

Playing Peter Wagner **on Leadsheets**

**Stiltypische Begleitung Neuer Geistlicher Lieder
auf der Orgel**

Weitere Lehrwerke von Peter Wagner sind im Strube Verlag erschienen:

Orgelimprovisationen mit Pfiff

Die Hefte richten sich an nebenamtliche Organisten bzw. Orgelschüler beider christlicher Konfessionen, indem sie inhaltlich unterschiedlichste Vor-, Zwischen- und Nachspiele zur kreativ-lebendigen Gottesdienstgestaltung bereitstellen. Diese reichen von grundlegenden und traditionellen Modellen über Bolero und Rumba bis zu eindrucksvollen Toccata-Vorlagen à la française. Gleichzeitig sind die Hefte als systematisches Lehrwerk – im Sinne einer Orgelschule – konzipiert, die den Orgelspieler, von einfachen Verhältnissen ausgehend, unter verschiedenen didaktischen Aspekten spielerisch bis zum gehobenen Leistungsniveau führen.

Den Heften ist jeweils eine CD mit aussagekräftigen Hörbeispielen aller Modelle beigelegt.

- **Band I (inkl. CD): Editions-Nr. VS 9033**
- **Band II (inkl. CD): Editions-Nr. VS 9036**



Impressum:

Fotokopieren und sonstige Vervielfältigung
– außer mit Genehmigung des Verlages – verboten.
Alle Aufführungen sind den entsprechenden Stellen
der GEMA mitzuteilen.

Copyright 2020 by Strube Verlag GmbH, München
Umschlaggestaltung und Satz: Petra Jerčič, München
(www.petra-jercic.de)

Druck und Verarbeitung: Strube Druck, München
www.strube.de
info@strube.de

VORWORT	6
START UP	7
PATTERNS	7

ALLGEMEINE PATTERNS (4ER-TAKTE)

- Modelle A..... 8
- Modelle B..... 9
- Modelle C..... 9
- Modelle D 10

ALLGEMEINE PATTERNS (3ER-TAKTE)

- Modelle A..... 11
- Modelle B..... 12
- Modelle C..... 12
- Modelle D 12

ROCK / POP

	<i>4er-Takt</i>	<i>3er-Takt</i>	
• Ballad	X		..... 14
• Rock	X		..... 15
• Rock: Take Five (<i>5er-Takt</i>)			..... 17
• Slow Rock	X		..... 18

BLUES / SWING

• Blues	X		..... 19
• Boogie Woogie	X		..... 19
• Shuffle	X		..... 20
• Swing / Walking Bass	X		..... 20

LATIN

• Beguine	X		..... 22
• Bolero	X	X	..... 23
• Bossa Nova	X		..... 24
• Calypso	X		..... 25
• Cha-Cha-Cha	X		..... 25
• Lambada	X		..... 27
• Latin Rock	X		..... 27
• Mambo	X		..... 27
• Paso Doble	X	X	..... 28
• Reggae	X		..... 28
• Rumba	X		..... 29
• Samba	X		..... 30
• Tango	X	X	..... 31

FOLK / CLASSIC

• English Waltz		X	..... 33
• Foxtrott: Quickstep	X		..... 33
• Foxtrott: Slowfox	X		..... 34
• Jazz Waltz		X	..... 34
• Marsch	X		..... 35
• Menuett		X	..... 35
• Polka	X		..... 36
• Valse Musette		X	..... 36
• Walzer		X	..... 36
• Wiener Walzer		X	..... 36

AKKORDE	37
AKKORD- UND OPTIONSTÖNE (TENSIONS)	37
STILTYPISCHE ADDITIONS	
• Additions bei Dur- und Molldreiklängen	37
• Additions bei dominantischen Durdreiklängen	38
• Additions bei verminderten Dreiklängen	38
• Additions bei übermäßigen Dreiklängen	38
SUS-AKKORDE	39
POWER CHORDS	39
ÜBERSICHT: AKKORDSYMBOLSCHRIFT KOMPAKT	39
REHARMONISATION	40
ALTERNATIVE REHARMONISATION: SUBSTITUTES	
• Parallel- und Gegenklänge	40
• Tritonus-Substitution	40
ADDITIVE REHARMONISATION: HARMONIC APPROACHES	
• Sekundärdominanten	41
• Verminderte Septimakkorde	41
• Übermäßige Dreiklänge	41
VOICING	42
LEFT HAND VOICING	
• Verbindung von Akkorden	42
• Greifen von komplexeren Akkorden	42
• Close Voicings / Spread Voicings	42
• Chords simplified	42
RIGHT HAND VOICING	
• Added Upper Voice	43
• Added Lower Voice	43
• Fill Ins: Licks (Broken Chords)	44
• Fill Ins: Blues Licks	44
LINE CLICHÉ	45
LINE CLICHÉ	45
GUIDE-TONE-LINE-CLICHÉ	45
INTROS	46
INTROS IN DUR	
• Dur-Jazz-Kadenz	46
• Dur-Jazz-Kadenz mit Tritonus-Substitution	46
• Erweiterte Dur-Jazz-Kadenz („1625“)	47
• „1625“-Kadenz mit Tritonus-Substitutionen	48
• Pedal Points	48
• Line Clichés	48
• Specials	50

INTROS IN MOLL	
• Moll-Jazz-Kadenz	51
• Moll-Jazz-Kadenz mit Tritonus-Substitution	51
• Erweiterte Moll-Jazz-Kadenz („1625“)	51
• Pedal Points.....	51
• Line Clichés	52
• Specials.....	52
ENDINGS / DECEPTIVE RESOLUTIONS.....	53
ENDINGS IN DUR	
• IV-I	53
• VI-I	54
• II-I	55
• III-I	55
• VII-I	56
• I-I	56
ENDINGS IN MOLL	
• IV-I	57
• VI-I	58
• II-I	58
• III-I	59
• VII-I	59
• I-I	60
MODULATION.....	60
• Ganztonmodulation in Dur	61
• Halbtonmodulation in Dur.....	62
• Ganztonmodulation in Moll.....	63
• Halbtonmodulation in Moll	64
HINWEISE ZUR REGISTRIERUNG.....	65
GLOSSAR	66
ADD ON	68

VORWORT

Längst gehört das Begleiten Neuer Geistlicher Lieder anhand von Akkordsymbolen, also auf der Basis von sogenannten Leadsheets, zum organistischen Alltag. Mit der zunehmenden Professionalisierung des kirchlichen Populärmusikbereiches geht gleichsam der Wunsch einher, auch die Orgel möglichst stiltypisch einzusetzen. Es gilt demzufolge, sich in der Vielfalt der Musikrichtungen, die Rock-Pop-Jazz mit sich bringt, versiert und sicher zu bewegen.

Nicht genug, dass dabei die Orgel in gewisser Weise eine ganze Begleitband und deren rhythmusbetonte Spielweise ersetzen soll: Die Praxis zeigt immer wieder, wie wichtig es ist, bei der Gemeindebegleitung auch die Melodie erklingen zu lassen, ohne dass jedoch hierzu ein separates Melodieinstrument zur Verfügung steht.

Für diese Situation will die vorliegende Publikation umfassende Anleitung und praktische Handreichung sein. Zur Erarbeitung erforderliche musiktheoretische Grundkenntnisse werden hierbei als bekannt vorausgesetzt.

Viel Freude und Erfolg beim Üben und der Anwendung im Gottesdienst!

Minden, im Oktober 2020

Peter Wagner